



Niederschrift

über die Sitzung

des Ortsbeirates Mainz-Hechtsheim

am 16.12.2015

Anwesend

- Vorsitz

Jung, Franz

- Ortsbeiratsmitglieder

Bohland, Hans-Peter
Euteneuer, Klaus
Grafen, Horst
Prof. Dr. Leinen, Felix
Linde, Jürgen
Matz, Manuela
Meier, Konrad
Dr. Pohl, Christine (Urkundsperson)
Dr. Röder, Rupert
Schwarz, Reinhard
Spindler-Meier, Christine (Urkundsperson)
Wenderoth, Gerhard
Zehe-Clauß, Birgit

- Schriftführung

Schäfer, Hermann-Josef

Tagesordnung

a) öffentlich

1. Bürgerhaus Mainz-Hechtsheim
 - 1.1. Bürgerhaus Hechtsheim (Anfrage CDU, SPD, Grüne, FDP, FW, ÖDP)
 - 1.2. Berichterstattung
2. Einwohnerfragestunde

b) nicht öffentlich

3. Bürgerhaus Mainz-Hechtsheim
4. Bau- und Grundstücksangelegenheiten

Der Vorsitzende eröffnet um 20.00 Uhr die Sitzung des Ortsbeirates Mainz-Hechtsheim mit der Feststellung, dass form- und fristgerecht eingeladen ist.

Die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates ist gegeben.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Punkt 1 Bürgerhaus Mainz-Hechtsheim

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Ortsvorsteher Herrn Korte von der GWM, Herrn Gerhardt vom Amt 80 sowie Frau Hermann und Frau Residovic von der mainzplus CITYMARKETING.

Punkt 1.1 Bürgerhaus Hechtsheim (Anfrage CDU, SPD, Grüne, FDP, FW, ÖDP) Vorlage: 2099/2015

Die Antwort der Verwaltung vom 16.12.2015 (vgl. Anlage) wird vom Ortsbeirat zur Kenntnis genommen.

Die Antwort der Verwaltung zu lfd. Nr. 2.1 und 2.2 ist in den Augen des Ortsbeirates nicht korrekt und unvollständig. Der Ortsbeirat bittet daher um erneute Stellungnahme.

Weitere Nachfragen seitens der Ortsbeiratsmitglieder werden durch die Verwaltungsvertreter beantwortet.

Punkt 1.2 Berichterstattung

In der Aussprache werden u. a. seitens des Ortsbeirates nachfolgende Bedenken und Anregungen bzw. seitens der Verwaltung folgende Antworten gegeben:

- Die verspätete Informationspolitik der Verwaltung wird wiederholt kritisiert, da offensichtlich die drohende Schließung des Bürgerhauses bereits zum 18.11.13 feststand. Die seitdem vertane Zeit hätte gut in die Planungskonzeption investiert werden können. Dies gelte es künftig zu vermeiden.
- Bemängelt wird, dass in der heutigen Sitzung keine Aussagen über die zukünftige Planung gegeben werden können, da keine zuständigen Ansprechpartner anwesend sind.
- Es wurden Ausweichmöglichkeiten für alle Vereine gefunden. Auch für die Hechtsheimer Weinprobiertage konnte eine adäquate Lösung in der Akademie der Wissenschaften herbeigeführt werden und für die Landfrauen im Schloss.
- Die Vereine werden hinsichtlich des für die Alternativen anfallenden Mietaufwands mit dem im Bürgerhaus feststehenden Aufwand gleichgestellt.
- Die Planung für die neuen Bürgerhäuser Finthen, Hechtsheim und Lerchenberg erfolgt über die MAG bzw. eine Eigentums- und Betreibergesellschaft. Dies gelte für die Bau- und Betriebsunterhaltung.
- Eine wirtschaftliche Sanierung des bestehenden Bürgerhauses sei nicht zu gewährleisten.

- Für eine ordnungsgemäße Bauunterhaltung des Bürgerhauses wären 120.000,00 € jährlich erforderlich gewesen. Zur Verfügung standen allerdings nur zwischen 35.000,00 € und 40.000,00 €.
- Es wird eine Bürgerbeteiligung zu den Planungen des Bürgerhauses gefordert.

Punkt 2 Einwohnerfragestunde

Fragen aus den Reihen der Einwohnerschaft werden durch Herrn Ortsvorsteher Jung bzw. die Verwaltungsmitarbeiterinnen bzw. -mitarbeiter beantwortet

Ende der Sitzung: 22:20 Uhr

gez. Franz Jung

Vorsitz

gez. Hermann-Josef Schäfer

Schriftführung

gez. Dr. Christine Pohl

Urkundsperson

gez. Christine Spindler-Meier

Urkundsperson